



BILDUNGSANGEBOTE

**20
22**

Kompetenz schafft Vertrauen

Kompetenz schafft Vertrauen

VORWORT

BILDUNGSANGEBOTE 2022

„Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.“ (Ernst Ferstl)

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Interessierte,

in den Jahren 2020 und 2021 mussten einige Bildungsangebote verschoben werden, andere sind leider ausgefallen. Nicht alle Bildungsangebote ließen sich online umsetzen, was sehr schade war. Wir hoffen sehr, dass es für das neue Jahr weniger Überraschungen gibt und wir das angebotene Bildungsprogramm diesmal wie angekündigt und geplant durchführen können.

Bei der Planung für das Jahr 2022 ist uns besonders wichtig gewesen, möglichst viele Themenvorschläge und Anregungen der pädagogischen Mitarbeiter*innen aus den Tageseinrichtungen zu berücksichtigen.

Die Entscheidung, eine bestimmte Fortbildung zu besuchen, ist auch eine Entscheidung, sich Zeit für sich selbst zu nehmen. Vielleicht um ein besonders interessantes Thema kennenzulernen, um mit anderen in Austausch zu gehen oder um sich von einem bekannten Thema neu begeistern zu lassen.



Kerstin Hohagen
Abteilungsleitung
Kinder und Familien
Diakonisches Werk Wesel



Mara Laurenz
Organisation der Fortbildungen

INHALTSVERZEICHNIS



Konferenzen

■ Konferenzen für Leitungen der Offenen Ganztagschulen.....	6
■ Tagungen für Leitungen	7
■ Termine für ständig stellvertretende Leitungen.....	8
■ Supervision - Kollegiale Beratung.....	9

Teamangebote

■ Gottes Spuren - Hoffnung leben	10
■ Inklusive Kita.....	11
■ Partizipation	12
■ Portfolio in der Kindertagesstätte.....	13
■ Teiloffene Arbeit.....	14
■ Fehler als Chance	15
■ Konflikte.....	16

Bildungsangebote

■ Sicherheit in der KiTa.....	17
■ Trauma	19
■ Der Umgang mit Kindern im Trauerfall.....	20
■ Sensorische Integration.....	21



■ Sexualerziehung im Vorschulalter	22
■ Vier Waldtage im Quartett.....	23
■ Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern	24
■ Aktionstabletts & Co	25
■ Sprechen statt schlagen	26
■ Kindeswohlgefährdung erkennen.....	27
■ Muntere Mathematik.....	28
■ Kinderrechte	29
■ Präsentieren / Moderieren / Rhetorik.....	30
■ Praxisanleitung	31
■ Gewaltfreie Kommunikation.....	32

■ Zertifizierungen

■ KITA-MOVE	33
■ OGS-MOVE	34
■ Fachkraft für Kinder unter drei Jahren.....	35

■ Erste Hilfe Kurse

■ Erste Hilfe	37
---------------------	----

Konferenzen

für Leitungen der Offenen Ganztagschulen



Austausch über aktuelle Entwicklungen, organisatorische und inhaltliche Fragen, kollegiale Beratung, konzeptionelle Arbeit, ggf. Projektentwicklung, Vorstellung neuer Impulse für die praktische Arbeit

TERMIN

19.1.2022
9.3.2022
18.5.2022
28.9.2022
16.11.2022

ZEIT

8:30 bis 10:30 Uhr

ORT

wechselseitig in den Schulen

Tagungen für Leitungen

THEMA	Information und Austausch
TERMIN	26.1.2022
ZEIT	9:00 – 13:00 Uhr
ORT	in einer KiTa

THEMA	Information und Austausch
TERMIN	23.3.2022
ZEIT	9:00 – 13:00 Uhr
ORT	in einer KiTa

THEMA	Information und Austausch
TERMIN	11.5.2022
ZEIT	9:00 – 13:00 Uhr
ORT	in einer KiTa

THEMA	Information und Austausch
TERMIN	21.9.2022
ZEIT	9:00 – 13:00 Uhr
ORT	in einer KiTa

THEMA	Information und Austausch
TERMIN	09.11.2022
ZEIT	9:00 – 13:00 Uhr
ORT	in einer KiTa

Tagungen für ständig stellvertretende Leitungen

THEMA	Information und Austausch
--------------	---------------------------

TERMIN	16.3.2022
---------------	-----------

ZEIT	13:00 – 16:00 Uhr
-------------	-------------------

ORT	in einer KiTa
------------	---------------

THEMA	Information und Austausch
--------------	---------------------------

TERMIN	13.6.2022
---------------	-----------

ZEIT	13:00 – 16:00 Uhr
-------------	-------------------

ORT	in einer KiTa
------------	---------------

THEMA	Information und Austausch
--------------	---------------------------

TERMIN	20.10.2022
---------------	------------

ZEIT	13:00 – 16:00 Uhr
-------------	-------------------

ORT	in einer KiTa
------------	---------------

Supervision

Kollegiale Beratung - Supervision

Kollegiale Beratung – in Verbindung mit supervisorischen Methoden – soll Sie bei der vielfältigen Aufgabenstruktur Ihrer Leitungstätigkeit unterstützen und begleiten. Sie erhalten die Möglichkeit zur regelmäßigen Reflexion Ihres beruflichen Handelns. Die Inhalte unterliegen der Schweigepflicht.

Für Leitungen/ stellvertretende Leitungen von Kitas und Familienzentren

THEMA	Beratung für KiTas und Familienzentren mit Jan Boege
TERMIN	17.1.2022 alle weiteren Termine werden gemeinsam besprochen
ZEIT	14:00 - 16:00 Uhr
THEMA	Beratung für OGS mit Uli Niesenhaus
TERMIN	16.3.2022 alle weiteren Termine werden gemeinsam besprochen
ZEIT	8:30 - 10:30 Uhr
THEMA	Beratung für KiTas und Familienzentren mit Anke Mülheims
TERMIN	24.1.2022 alle weiteren Termine werden gemeinsam besprochen
ZEIT	13:00 - 16:00 Uhr

„Gottes Spuren - Hoffnung leben“

Evangelische Anstöße zur Qualitätsentwicklung



Die Frage nach dem was eine evangelische Tageseinrichtung für Kinder ausmacht, was Kinder in der Orientierung zur Bewältigung Ihres Lebens mitbekommen, hängt auch immer von der persönlichen Glaubenseinstellung und den geistigen Kraftquellen der handelnden Menschen ab.

Bei dieser Fortbildung geht es darum sich gemeinsam auf den Weg zu machen, „Evangelisch als Marke“ zu entdecken und zu beschreiben. Herausforderungen im Hinblick auf Inklusion und interreligiösem Dialog sollen gemeinsam erarbeitet werden.

ZIELGRUPPE	Gesamtteam oder zwei einzelne Einrichtungen
DAUER	1-2 Tage
REFERENTEN	über den Rheinischen Verband
KOSTEN	werden individuell erfragt
KONTAKT	fachberatung@diakonie-wesel.de

Inklusive Kita

Eine Inklusive Kita bedeutet die Chance der Vielfalt wahrzunehmen und das bestmögliche für alle Beteiligten zu erreichen. Hierbei ist es wichtig die Kinder, Eltern, Mitarbeitenden, Träger und Kooperationspartner zu betrachten und die jeweiligen Interessen zu berücksichtigen. Diese Fortbildung soll praxisnah Theoretische Inhalte vermitteln und aktiv in der Einrichtung mit dem Team neue Entwicklungschancen erarbeiten. Sie erhalten gemeinsam die umfangreichen Kenntnisse zu rechtlichen und sozial-politischen Grundlagen der Inklusion und erarbeiten Strategien für deren praktische Umsetzung in Bildungsangeboten, einer Tagesstruktur, die Zusammenarbeit mit den betroffenen Familien und beteiligten Institutionen. Hierbei wenden wir uns in einer Einheit auch der Raumgestaltung und den Spielmaterialien zu. Wir beschäftigen uns mit der Frage welche Barrieren durch Über- bzw. Unterforderung der Kinder und Mitarbeitenden auftreten können und wie diese behoben werden können. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Elternarbeit. Hier gilt es den Inklusionsgedanken Eltern näher zu bringen, die nicht unmittelbar betroffen sind.

Inhalte

- Rechtliche und sozial-politische Grundlagen
- Anträge und Förderplanung
- Anforderungen inklusiver Prozesse an das pädagogische Personal (Haltung)
- Inklusion in der Arbeitswelt
- Wandel zu einer inklusiven Einrichtung (Klischeefreies Spielzeug, Raumgestaltung ...)

ZIELGRUPPE	ein Gesamtteam
DAUER	2 Tage
REFERENTEN	Maike Goedert-Büttner
KOSTEN	in Absprache mit der Referentin
KONTAKT	dozentin@maike-goedert.de
ORT	in der Kita

Partizipation



Partizipation bezeichnet die Beteiligung von Kindern an allen sie betreffenden Entscheidungen und wird vom Kinder- und Jugendhilfegesetz gefordert. Das bedeutet die Beteiligung von Kindern, die im Alltag schon oft gelebt wird, bewusst zu gestalten und als Möglichkeit wahrzunehmen, um Selbstbildungsprozesse bei den Kindern und Mitarbeitenden anzuregen. Partizipation fördert demokratische Strukturen in der Einrichtung, hilft dabei Konfliktkompetenzen aufzubauen und zu erweitern und die Beziehung zwischen Kindern und Erwachsenen zu stärken. Partizipation ist Bildung, weil es die Selbstkompetenz der Kinder und ihre Sozialkompetenz stärkt und ihre Sach- und Methodenkompetenz erweitert. Diese Fortbildung gibt Aufschluss darüber, was das für die Praxis bedeuten kann. Es werden an kleinen Projekten Schritte erarbeitet, die in der Gruppe und der Einrichtung gegangen werden können, um weitere Erfahrungen zum Thema Partizipation zu machen und eine partizipative Haltung einzuüben.

ZIELGRUPPE Gesamtteam einer oder zwei Einrichtungen

DAUER 1-2 Tage

REFERENTEN werden von der Fachberatung angefragt

KOSTEN auf Nachfrage

KONTAKT fachberatung@diakonie-wesel.de

Portfolio in der Kindertagesstätte



Portfolios dokumentieren anhand unterschiedlicher Materialien die Entwicklung von Kindern. Dabei werden Entwicklungsverläufe von Kindern nicht nur statisch mit Fachbegriffen beschrieben, sondern mit Bildern und erzählenden Texten dokumentiert.

Grundlage der Portfolioarbeit ist die Entwicklungsbeobachtung und die aktive Einbeziehung der Kinder in Bildungsprozesse. Neben der Auseinandersetzung mit dieser Form der Dokumentation erfordert Portfolioarbeit auch ein Nachdenken über die eigene Rolle als Fachkraft und die Diskussion über das persönliche Bild vom Kind.

Auch für Kinder im Krippenalter eignet sich diese Form der Entwicklungsdokumentation „von Anfang an“. Schließlich entwickeln Kinder sich gerade in den ersten drei Lebensjahren so schnell wie später nie wieder.

ZIELGRUPPE	Gesamtteam einer oder zwei Einrichtungen
DAUER	1-2 Tage
REFERENTEN	werden von der Fachberatung angefragt
KOSTEN	auf Nachfrage
KONTAKT	fachberatung@diakonie-wesel.de

Teiloffene Arbeit

Die Teiloffene Arbeit stellt einen Meilenstein der Pädagogik und somit auch der konzeptionellen Weiterentwicklung dar. Eine positive Umsetzung der Teiloffenen Arbeit beginnt mit einer konstruktiven und kritischen Auseinandersetzung im Team.

Welche Handlungsabläufe müssen im Kita-Alltag angepasst werden? Welche Absprachen benötigt das Team? Wie können wir Ressourcen nutzen? Welche Entlastung bringt dieses Konzept? Dies sind nur einige Gedanken, die wir in dieser Teamfortbildung betrachten und schließlich auch Lösungswege erarbeiten wollen.

Gemeinsam nehmen wir pädagogische Schwerpunkte, wie die Förderung der Vorschulkinder, Inklusion, Öffnung der Räume für Kinder unter 3 Jahren und die Elternarbeit in den Blick. Eine Begehung der Einrichtung und das Entwickeln der bestmöglichen Raumnutzung gehört zu diesem Fortbildungskonzept dazu.

Inhalte

- Die Teiloffene Arbeit als pädagogisches Konzept
- Raumgestaltung und Ressourcen der Kita
- Haltung im Team
- Absprachen und Kommunikation
- Mehrwert des pädagogischen Konzepts für Kinder (Partizipation)
- Tagesabläufe neu gestalten

ZIELGRUPPE	ein Gesamtteam
REFERENTEN	Maike Goedert-Büttner
DAUER	1-2 Tage
KOSTEN	in Absprache mit der Referentin
KONTAKT	dozentin@maike-goedert.de
ORT	in der Kita

Fehler als Chance

Wem ist das nicht selbst schon einmal passiert - ein Fehler! Fehler passieren – sie gehören zu unserem Alltag. Manchmal wollen wir Fehler verhindern, manchmal müssen wir das unbedingt. Fehler sorgen oft für Ärger, weil sie uns z. B. Zeit und Energie rauben. Gleichzeitig eröffnen uns Fehler die Chance, zu Lernen und neue Wege zu gehen. Im Workshop gehen wir der Frage nach „Wie können und wollen wir angemessen mit Fehlern umgehen?“ Dabei diskutieren wir gemeinsam, was wir unter Fehler verstehen, welche wir unbedingt (wie) verhindern sollten, wie Fehler und Lernen im Zusammenhang stehen und welche Chancen ein bewusster Umgang mit Fehlern bietet. Wir reflektieren, wie unsere Haltung Einfluss auf den Umgang und die Wahrnehmung von Fehlern hat: individuell, im Team, mit Kindern, Eltern und Partnern. Wir erproben praktische Instrumente zum Erkennen, Verhindern und Bearbeiten von Fehlern und begeben uns gemeinsam auf den Weg zu mehr positiver Fehlerkultur.

Inhalte:

- Was verstehen wir unter Fehlern?
- Wirkung von Fehlern
- Spiel mit Perspektiven: Die Fehler der anderen – und unsere
- Konstruktive Auseinandersetzung mit Fehlern
- Chancenpotenziale effektiv nutzen
- Umgang mit Fehlern – Was ist für uns angemessen?
- Wegbereitung zu mehr positiver Fehlerkultur
- Hilfreiche Instrumente und Fragen im Umgang mit Fehlern
- Fehler, Chancen und Qualitätsmanagement

ZIELGRUPPE	Gesamtteam oder zwei einzelne Einrichtungen
DAUER	1-2 Tage
REFERENTEN	Stephanie Glos (Dipl.-Arb.-Wiss., M.A.)
KOSTEN	werden individuell erfragt
KONTAKT	fachberatung@diakonie-wesel.de

Konflikte

Konflikte erkennen, verstehen und konstruktiv lösen

Jeder von uns hat sie schon erlebt oder beobachtet: Konflikte!

Zwei Kinder streiten um das Spielzeug, die Atmosphäre (im Team) ist „irgendwie komisch“ oder Eltern beschweren sich vehement ... Konflikte sind unangenehm und stellen oft eine Herausforderung für uns dar.

Im Workshop gehen wir der Frage nach, wie wir mit Konflikten konstruktiv umgehen. Mit grundlegendem Wissen über Konflikte und einem offenen Bewusstsein kann eine gute Zusammenarbeit im Team, mit Kindern und mit Eltern gestaltet werden. So schaffen wir eine praktische Grundlage für mehr Gelassenheit und Miteinander!

Inhalte

- Konfliktbetrachtung:
- Definition, Symptome, Ursachen, typische Verläufe
- Konfliktsensibilisierung:
- Erkennen und Analysieren von Konflikten, Einfluss unserer Haltung und Werte
- Kommunikation und Ihre Potenziale
- Strategien für den konstruktiven Umgang mit Konflikten
- Fallbeispiele, Übungen und Situationstraining

ZIELGRUPPE	Gesamtteam oder zwei einzelne Einrichtungen
DAUER	1-2 Tage
REFERENTEN	Stephanie Glos (Dipl.-Arb.-Wiss., M.A.)
KOSTEN	werden individuell erfragt
KONTAKT	fachberatung@diakonie-wesel.de

Sicherheit in der KiTa

Bausteine Krise, Übergriffe, Aufbau Prävention
für Leitungen & Stellvertretungen



Basis Sicherheitskonzept – Notfallkalender Leitungen & Stellvertretungen

Eine überraschende Notfallsituation kann gefährlich werden. Durch Bearbeitung verschiedener Situationen in der Theorie nehmen wir den Themen gemeinsam den Überraschungseffekt und wappnen SIE gegen Notfälle und Krisen. So bleibt es ein Notfall und keine unüberwindbare Krise.

Inhalte

- Notfallkalender was ist das?
Vorstellen des Notfallkalenders als ein Baustein im Sicherheitskonzept
- Notfallkalender – was muss ich dafür haben?
Sammeln von Infos für die eigene KiTa
- Prävention – was kann ich zur Vermeidung machen?
z.B. bei Belästigung und Diskriminierung
- Intervention – wie kann ich im Fall eines Falles handeln?
z.B. bei Bombendrohung oder Freisetzung von Gefahrenstoffen
- Notfallkalender – zugeschnitten auf die Einrichtung
Ausfüllen einer Datei zum Weiterarbeiten

Sicherheit in der KiTa

Bausteine Krise, Übergriffe, Aufbau Prävention
für Leitungen & Stellvertretungen



Entlang eines Notfallkalenders unterstützt von Fallbeispielen und Tipps der Dozentin erarbeiten Sie den nächsten Teil eines Notfallplans für Ihre KiTa.

Die Teilnehmenden benötigen einen Laptop oder ein Tablett mit Word und Excel, sowie einen USB Port

Im Nachgang dieses Seminars steht die Fachberatung bei Bedarf auf Anfrage für die weitere Arbeit mit dem Notfallkalender als Ansprechpartnerin zur Verfügung.



TERMIN	16.2.2022
ZEIT	9:00 – 16:00 Uhr
ORT	Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr. 12 - 14, Sitzungsraum (EG)
REFERENTIN	Sandra Kutzehr (Diplom-Sozialpädagogin und Diplom-Religionspädagogin)
KOSTEN	55 €



Was ist ein Trauma? Woran kann ich erkennen, ob Kinder sich in heilsamen oder traumatischen Spielsituationen befinden?

Wie kann ich lernen mich abzugrenzen, um in der professionellen Handlung zu bleiben? Welche meiner Ressourcen setze ich im Alltag bereits ein und wie kann es mir gelingen weitere zu aktivieren?



TERMIN	2.3. u. 21.9.2022
ZEIT	9:00 – 16:00 Uhr
ORT	Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr. 12 - 14, Lutherhaus Saal EG
REFERENTIN	Nicole Fuhrmeister (Syst. Familientherapeutin / Supervisorin)
KOSTEN	110 €

Der Umgang mit Kindern im Trauerfall



8.3. und 5.4.2022 (9:00 - 16:00 Uhr):

Die Bedeutung eines Verlustes ist für jeden Menschen individuell und sehr facettenreich, auch für Kinder. Die damit verbundene Trauer kann sich in verschiedenen Ausprägungen und auf sehr unterschiedliche Weise zeigen. Wie wir mit der Trauer von Kindern umgehen, hat viel mit unserem persönlichen Umgang mit Verlusten zu tun. In diesem Seminar werden wir uns mit den unterschiedlichen Aspekten der Trauer auseinandersetzen und Wege der pädagogischen Begleitung für Kinder erarbeiten.

6.4.2022: Stillborn – der besondere Fall (9:00 - 14:00 Uhr)

Die Familien freuen sich auf das neue Baby. Plötzlich ist alles anders – das Baby ist verstorben. Tot- und Fehlgeburt ist noch immer ein Tabuthema. Der Umgang damit macht oft hilflos. Wir sprechen in dieser Fortbildung über Wege Familien und Kinder in diesem besonderen Fall begleiten zu können.



TERMIN	8.3., 5.4.2022 u. 6.4.2022
ZEIT	9:00 – 16:00 Uhr u. 9:00 – 14:00 Uhr
ORT	Lutherhaus Wesel, Korbmacherstr. 12 - 14, Sitzungsraum (EG)
REFERENTIN	Martina Michels-Hetjens (Therapeutin)
KOSTEN	150 €

Sensorische Integration



Die Sensorische Integrationstherapie ist eine Methode der Wahrnehmungsförderung, die sich in erster Linie an Kinder richtet, deren Wahrnehmung entwicklungsverzögert oder gestört ist.

Viele Alltagsprobleme wie Unruhe, Konzentrationsschwierigkeiten, feinmotorische Defizite oder Störungen in der Planung und Ausführung von Alltagshandlungen können in einer sensorischen Integrationsstörung begründet sein. Für Kinder im Alter bis ca. 13 Jahren kann dies eine spielerische und erfolgsorientierte Methode darstellen. Aber auch ältere Klienten können über einfache Übungen und Strategien neue Ressourcen für den Alltag hinzugewinnen.



TERMIN	11.3.2022
ZEIT	8:30 – 15:30 Uhr
ORT	Ev. Gemeindehaus Lauerhaas, Birkenstr. 14a, 46483 Wesel
REFERENTIN	Mareike Strack (Heilpädagogin, Sens.Integrationstherapeutin)
KOSTEN	55 €

Sexualerziehung im Vorschulalter

mit Berücksichtigung kultureller Hintergründe



Sexualerziehung ist mehr als nur Aufklärung. Sie vermittelt Wissen über den eigenen Körper und fördert einen offenen und respektvollen Umgang miteinander. Sie regt den Ausdruck von Gefühlen ebenso an wie Selbstvertrauen, Rücksichtnahme und Zärtlichkeit.

Fachkräfte sind häufig mit Fragen konfrontiert, wie:

- Welcher fachliche Umgang mit sexuellen Aktivitäten von Kindern ist sinnvoll und in der Einrichtung vertretbar?
- Wieviel Zärtlichkeit zwischen Kindern ist normal?
- Welche Erfahrungen und Fragen haben Eltern aus unserer und anderen Kulturen?
- Wie können Eltern für die sexuelle Entwicklung ihrer Kinder sensibilisiert werden und in ihrer Begleitung unterstützt werden.
- Wie vertreten wir in unserer Einrichtung unser Konzept von frühkindlicher Sexualerziehung?



TERMIN	26. und 27.4.2022
ZEIT	9:00 – 16:00 Uhr
ORT	Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr.12-14, Sitzungsraum EG
REFERENTINNEN	Gabriele Tjardes (Dipl. Sozialarbeiterin, Therapeutin), Frauke Bonn (Dipl. Sozialarbeiterin)
KOSTEN	110 €

Vier Waldtage im Quartett

Erlebnisreiche Walderkundung quer durch die Jahreszeiten



Mit den Kindern in den Wald gehen und den Wandel der Jahreszeiten hautnah erleben, das nehmen wir uns oft vor und dann bleibt es schließlich doch dabei.

Dieses Seminar bietet den Teilnehmenden aus 2021 die Möglichkeit, ein und denselben Waldbereich nun im Frühling und Sommer zu erleben und die besonderen Veränderungen und Stimmungen der jeweiligen Jahreszeit zu entdecken und erspüren.

Diese Fortbildung ist speziell für die Teilnehmenden der Fortbildung „Vier Waldtage im Quartett“, die im Jahr 2021 angeboten wurde und bei der die Jahreszeiten Herbst und Winter erlebt wurden.



TERMIN	26.4. u. 2.6.2022
ZEIT	9:00 Uhr – 16:00 Uhr
ORT	Ort wird noch bekannt gegeben
REFERENTIN	Barbara Maue (Biologin, Naturerlebnispädagogin, Referentin für frühkindliche Bildung)
KOSTEN	55 € pro Tag die Fortbildung kann auch einzeln gebucht werden

Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern

Deeskalation bei Menschen mit ASS

Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung fühlen sich oft in ganz alltäglichen Situationen verunsichert; sie kommen in Stress, entwickeln Angst oder stellen einfach fest, dass Dinge in bestimmter Art und Weise nicht funktionieren.

Laut zu werden und aggressiv zu handeln, ist oftmals ihr Ausweg, um eine Situation, die unkontrollierbar scheint, wieder kontrollieren zu können.

Wir denken häufig darüber nach, wie wir Verhaltensauffälligkeiten wie Aggression verändern können, dabei sollten wir unser Augenmerk darauf richten, wie wir Situationen für Menschen mit Autismus sicher gestalten können.

Unser Verhalten spielt in diesen Situationen eine große Rolle.

Unsere Reaktion im Miteinander kann Verhalten jeglicher Art verstärken.

Diese Fortbildung vereinigt Theorie und Praxis.



TERMIN

9.5.2022

ZEIT

9:00 – 16:00 Uhr

ORT

Ev. Gemeindehaus Lauerhaas, Birkenstr.14a, 46483 Wesel

REFERENTIN

B. Seeger (Motopädin) und E. Kotlowski (Dipl. Heilpädagogin)

KOSTEN

55 €

Aktionstabletts & Co

„Hilf mir es selbst zu tun“



hat Maria Montessori einmal gesagt und genau dies ermöglichen Aktionstabletts. Sie ermöglichen kleinen und großen Kindern selbstbestimmtes Lernen durch Fühlen, Sortieren, Umfüllen und Auffüllen und vieles mehr kann so geübt und erlernt werden. Und genau durch diese ganzheitlichen Erfahrungen findet ganz nebenbei alltagsintegrierte Sprachförderung im Kita- Alltag statt.

Es findest unter anderem eine Förderung statt bei der:

- Feinmotorik und Grobmotorik
- Wahrnehmung und Konzentration
- Sprachbildung

In diesem Seminar werden neben Tablettts noch andere pfiffige Ideen für die Kita vorgestellt und ausprobiert.



TERMIN	17.5.2022
ZEIT	9:00 bis 16:00 Uhr
ORT	Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr. 12 - 14, Sitzungsraum (EG)
REFERENTIN	Sabine Schulz (Dipl. Sozialwissenschaftler/ Literaturpädagogin)
KOSTEN	55 €

Sprechen statt schlagen

Sprachkompetenz als Schlüssel zum gewaltfreien Handeln

Sprechen ist Handeln, auch in Konfliktsituationen. Gewaltbesetzte Situationen entstehen oder eskalieren oft, weil es an sprachlichen Handlungskompetenzen fehlt. Diese sprachlichen Handlungskompetenzen gilt es so früh wie möglich zu fördern. Grenzen zum Beispiel werden nicht rechtzeitig sprachlich gesetzt. Sprachliche Handlungsalternativen können in vielen Situationen Gewalt vermeiden oder das Geschehen deeskalieren. Entsprechende Konzepte müssen so früh wie möglich erlernt werden, damit sie irgendwann greifen.

In meinem Konzept „Sprechen statt Schlagen“ verknüpfe ich deshalb bewusst mein Wissen als Sprecherzieher aus dem Bereich der Sprachentwicklungsförderung mit meinen Erfahrungen als Deeskalationstrainer und Lehrtrainer der Gewalt Akademie Villigst.

Ziel dieses Trainings ist es, Methoden und Übungen kennen zu lernen, um die sprachlichen Fähigkeiten von Kindern zu erweitern bzw. diese sprachlich zu stärken.

Bausteine:

1. Sprechfähigkeit (Sprachförderung/ Sprechfreude/ Selbstbewusstsein)
2. Gesprächsfähigkeit (Meinungen vertreten/ Regeln absprechen/ Gefühle aussprechen)
3. Konfliktfähigkeit (Nein sagen lernen/ Grenzen setzen/ Konfliktstrategien)
4. Sprechbildung (Grundlagen/ Vorbilder/ Wirkung)
5. Gewaltfrei kommunizieren (Sprachmodelle/ Wertschätzung/ Wertungen)



TERMIN

21. u. 22.6.2022

ZEIT

8:30 – 15:30 Uhr

ORT

Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr.12-14, 46483 Wesel

REFERENT

Dr. Andreas Leifeld (Sprecherzieher DGSS, Kommunikationswissenschaftler M.A., Deeskalationstrainer und Lehrtrainer der GAV, Traumapädagoge)

KOSTEN

110 €



Kindeswohlgefährdung erkennen

Schutzauftrag der Jugendhilfe nach § 8a des SGB VIII

Der § 8a des SGB VIII beschreibt und fordert ein bestimmtes Verfahren, um einen Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung oder -beeinträchtigung zu klären. Dieses Verfahren lässt sich gut beschreiben und liegt den meisten Kindertageseinrichtungen auch vor.

Schwieriger ist es, Eindrücke und Wahrnehmungen, die eine Gefährdung oder eine Beeinträchtigung vermuten lassen, so zu sortieren und zuzuordnen, dass eine Beurteilung und Risikoabschätzung erfolgen kann.

Zu einer solchen Risikoabschätzung gehören die folgenden Fragen:

- Ist das Kindeswohl tatsächlich gefährdet oder bedroht?
- Was ist „normal“, wann sind Grenzen überschritten?
- Muss sofort eingeschritten werden?

Die Veranstaltung soll insbesondere neuen Mitarbeitenden in der Kindertagesstätte und im offenen Ganztagsort Sicherheit in der Wahrnehmung von Anhaltspunkten sowie Handlungssicherheit vermitteln. Sie soll über Inhalte des neuen Kinderschutzgesetzes informieren, um über Konsequenzen und Bedarfe für die Umsetzung vor Ort diskutieren zu können.



TERMIN

31.8.2022 (Mitarbeitende KiTa)
7.9.2022 (Mitarbeitende OGS)

ZEIT

9:00 – 16:00 Uhr

ORT

Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr. 12 - 14, Sitzungsraum (EG)

REFERENTIN

Maja Promnitz
(Ehe-, Familien-, Lebensberatung und Kinderschutzbeauftragte)

KOSTEN

55 €

Muntere Mathematik

und grazile Geometrie im Freien



Walderlebnis -1x anders! Der Wald ist nicht nur ein besonderer Entwicklungsraum und spannendes ökologisches System, er ist auch ein ideales Erlebnisgebiet für die frühe mathematische Bildung! Ein Waldspaziergang bietet den Kindern viele Anlässe sich kreativ in den Vorgängerfähigkeiten für mathematisches Denken und Begreifen zu erproben z.B. beim Zuordnen, beim Entdecken von Mustern, beim Legen von Reihenfolgen und manchem mehr.

Zahlreiche fantasievolle Aktivitäten mit den Kindern schärfen darüber hinaus den Blick für Zahlen und geometrische Figuren in ihrer Umgebung. Wir spielen mit der Orientierung im Raum, geben den Zahlen und dazugehörigen geometrischen Formen ein Zuhause und verbinden die mathematischen Aktionen mit Waldmusik -denn Rhythmus ist sozusagen "Körpermathematik"!



TERMIN	1.9.2022
ZEIT	9:00 - 16:00 Uhr
ORT	Kath. Pfarrheim Reichswalde, Mönnekenwald 1, 47533 Kleve
REFERENTINNEN	Barbara Maué (Biologin, Naturerlebnispädagogin, Referentin für frühkindliche Bildung)
KOSTEN	55 €

Kinderrechte

Kinderrechte in der Kita praktisch umsetzen



Die UN-Kinderrechtskonvention ist über 30 Jahre alt. Kindertageseinrichtungen tragen Verantwortung dafür, sie bekannt zu machen und zu leben. Ihre Aufgabe ist es, die Lebensrealität der Kinder und deren Familien in den pädagogischen Alltag mit einzubauen. Denn neben dem Elternhaus sind gerade sie die entwicklungsbestimmende Umgebung für Kinder. Hier wird u.a. die Basis gelegt, um in autonomer und vielfältiger Weise an demokratischen Prozessen zu partizipieren. In dem Seminar arbeiten wir praktisch und einrichtungsorientiert an den Grundlagen und Handlungsempfehlungen für kinderrechtebasierte Demokratiebildung unter folgenden Schwerpunkten:

- Kind und Kindheit als soziales Konstrukt
- Kinderrechte
- Rechte und Pflichten der Eltern
- Partizipation
- Vielfalt

TERMIN

ZEIT

ORT

REFERENTINEN

KOSTEN



6.9.2022

9:00 Uhr- 15:30 Uhr

Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr.12-14, Sitzungsraum EG

Bettina Glowka (Dipl.-Sozialpäd./Sozialarbeiterin)

55 €



Präsentieren / Moderieren / Rhetorik

Das Schaffen wir mit Leichtigkeit – und guter Vorbereitung!

Mitten im Arbeitsalltag wird uns klar: In Kürze steht der Elternabend an oder ein wichtiger Vortrag soll gehalten werden.

Im Workshop lernen Sie, wie Sie Ihre Zuhörer/innen informieren, mitnehmen und begeistern! Sie erfahren praktisch, wie gute Vorbereitung unterstützt. Sie setzen Flipcharts und Moderationsmaterial so ein, dass Sie mit Leichtigkeit und Spaß durch Ihre Veranstaltung führen, Präsentationen spannend halten und Ihre Moderationen souverän zum gewünschten Ziel führen. Sie erweitern Ihr rhetorisches Potenzial und stärken sich im Umgang mit Medien und Technik, so dass Sie selbst und Ihre Zuhörer/innen zufrieden auf Ihre Veranstaltung zurückblicken.

Themen:

- Faktoren erfolgreicher Präsentationen und Moderationen
- Rolle und Aufgaben der/des Präsentierenden
- Grundlagen der Präsentation und Moderation
- Der „rote Faden“ einer Präsentation: Das Ziel im Fokus und die „Spannung“ halten
- Visualisierung: einfach, aber wirkungsvoll mit Flipchart, Metaplan und Co.
- Rhetorische Instrumente und Ihre Wirkung - eigene Potenziale praktisch ausbauen
- Tipps zu Medien und Technik
- Checklisten zur Vorbereitung – Feedback zum Lernen
- Konzipierung von Veranstaltungen
- praktische Tipps und Übungen
- Durchführung einer eigenen (Kurz)-Präsentation/-Moderation



TERMIN	13. u. 14.9.2022
ZEIT	9:00 – 16:00 Uhr
ORT	Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr.12-14, Sitzungsraum EG
REFERENTIN	Stephanie Glos (Dipl.-Arb.-Wiss., M.A.)
KOSTEN	110 €

Praxisanleitung:

Segen oder Fluch

Praktikanten sind unsere Kollegen von morgen. In der Rolle des Anleiters müssen wir jedoch wichtige Punkte berücksichtigen. Strategien in Bezug auf Zeitmanagement, Kommunikation und Beurteilungsvermögen müssen im Alltag analysiert und gegebenenfalls evaluiert werden.

Praktikanten bringen wertvolle Impulse aus ihrer Ausbildung und ihrem Studium in unsere KiTas. Wir möchten Sie bestmöglich in den KiTa-Alltag integrieren, um sie damit auf ihre pädagogische Arbeit vorzubereiten.

Im Seminar lernen Sie, wie Ihnen gemeinsam mit ihren Praktikanten der Transfer von der Theorie in die Praxis gelingt. Sie besprechen u.a., wie Sie verständlich anleiten, Erwartungen wertschätzend formulieren und die Bildungsarbeit Ihrer Praktikanten qualitativ beurteilen. Der Kontakt zu den Ausbildungsträgern sollte auch durch praxisnahe Beispiele besprochen werden.

Inhalte

- Rolle, Aufgaben und Vorbildfunktion der Praxisanleiter
- Ziele, Aufgaben, Rechte und Pflichten der Praktikanten und Auszubildenden
- Arbeitsorganisation und -aufteilung sowie Erstellen eines Ausbildungsplans
- Richtig anleiten, beurteilen und Feedback geben
- Umgang mit Emotionen und möglichen Konflikten
- Zusammenarbeit mit Ausbildungsträgern



TERMIN	27. und 28.9.2022
ZEIT	9:00 – 16:00 Uhr
ORT	per ZOOM
REFERENTIN	Maike Goedert-Büttner (Wirtschaftsassistentin, Erzieherin, freiberufliche Dozentin und Autorin)
KOSTEN	110 €

Gewaltfreie Kommunikation

Treibt Sie auch ein Raum voller "WunschKinder" in den Wahnsinn?



Dann lernen Sie hier die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) nach Dr. Marshall Rosenberg kennen, um die Kommunikation mit den Kindern oder Jugendlichen wieder in den Griff zu bekommen.

Kinder dürfen ihren Willen haben, Erwachsene auch. Die Gefühle und Bedürfnisse des Kindes sind so wichtig wie meine eigenen. Bei dieser Art von Kommunikation steht ein wirkliches Verständnis für das Kind im Mittelpunkt, bei der es sich verstanden fühlt und frei entfalten darf. Kooperation ist das Ziel und nicht Kontrolle oder Zwang. Es erwartet Sie keine Anleitung wie man Kinder angenehm steuern kann, sondern eine andere Art mit Kindern zu leben.

TERMIN

ZEIT

ORT

REFERENT

KOSTEN



18. u. 19.10.2022

9:00 Uhr- 16:00 Uhr

Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr.12-14, Sitzungsraum EG

Sebastian Hein (Erzieher & Mediator)

110 €



KITA-MOVE

Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich



Ziel der Fortbildung KITA-MOVE ist es, motivierende Elterngespräche zum Thema Erziehungsverhalten zu erlernen und zu trainieren. Die Fortbildung will Erzieherinnen ermutigen, Alltagssituationen und Gesprächsanlässe gelassen und kompetent zu nutzen. Die Reflexion bisheriger Erfahrungen und das Einüben erprobter Gesprächsstrategien bietet Unterstützung und Entlastung. Die Fortbildung wendet sich in erster Linie an Gruppen- und Einrichtungsleitungen und macht es leichter in den Kindertagesstätten und Familienzentren bisher schwer erreichbare Eltern anzusprechen.

Die inhaltlich aufeinander abgestimmten Einheiten von MOVE setzen eine Teilnahme an allen drei Tagen voraus, nur dann wird ein Zertifikat ausgegeben.

TERMIN	9., 16. und 23.11.2022
ZEIT	9:00 Uhr- 16:00 Uhr
ORT	Kirchenkreis Wesel, Korbmacherstr.12-14, Sitzungsraum EG
REFERENTINEN	Barbara Lübbehusen (Drogenberatung Wesel) Christina Biederbeck (Drogenberatung Dinslaken)
KOSTEN	60 € inklusive Mittagessen

OGS-MOVE

Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Primarbereich

Die Zusammenarbeit von päd. Fachkräften und Eltern ist eine wichtige Grundlage für die erfolgreiche pädagogische Arbeit an Grundschulen. Neben den klassischen schulischen Themen stehen gesunde Ernährung, Bewegung, Medienkonsum oder auffällige Verhaltensweisen im Fokus der Gespräche mit Eltern; gerade mit wenig motivierten Eltern gestalten sich diese Gespräche häufig schwierig.

Die Fortbildung zur Gesprächsführung vermittelt, wie über motivierende Kurzintervention auch schwer erreichbare Eltern zu Gesprächen über Erziehungs- und Präventionsfragen motiviert werden.

Inhalte sind unter anderem

- Erziehungsstile und eigene Haltung
- Grundregeln motivierender Gesprächsführung
- Das transtheoretische Modell der Veränderungsbereitschaft Ambivalenz und Diskrepanzen konstruktiv nutzen
- Widerstand im Gespräch
- Kindeswohlgefährdung

Praktische Übungsanteile stehen bei der Fortbildung im Vordergrund und werden von der Vermittlung theoretischer Kenntnisse flankiert.

Die inhaltlich aufeinander abgestimmten Einheiten von MOVE setzen eine Teilnahme an allen drei Tagen voraus, nur dann wird ein Zertifikat ausgegeben.

TERMIN	16., 23. u. 30.3.2022
ZEIT	9:00 bis 16:30 Uhr
ORT	wird noch bekannt gegeben
REFERENTIN	Barbara Lübbehusen (Drogenberatung Wesel) Jonas Egelkraut (Drogenberatung Dinslaken)
KOSTEN	60 € (Kosten inklusive Mittagessen + evtl. Raumkosten)

Fachkraft für Kinder unter drei Jahren

Aufbaukurs mit Zertifizierung



Inhalte

Die Teilnehmer*innen arbeiten in diesem Kurs an spezifischen Qualitätsmerkmalen für die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren in ihren Einrichtungen. Mit Sensibilität, fachlicher Kompetenz und dem Mut zu kreativen Lösungen werden sie für ein faszinierendes Arbeitsfeld gestärkt, das eine am Kind orientierte und die Eltern einbeziehende Begleitung braucht.

Modul 1: Entwicklungsverläufe differenziert und professionell unterstützen

Frühkindliche Bildung im Fokus vielfältiger Ansprüche und Erwartungen - Bildung, Erziehung und Betreuung von Kleinstkindern - Haltung und Rolle als Bildungs- und Lernbegleiter/-in - Differenzierte Erfahrungs- und Lernangebote - Zusammenarbeit im Team - Das Team als Ressource - Gruppengestaltung und Altersmischung - Strukturqualität und konzeptionelle Überlegungen

Modul 2: Transparenz von Bildungsprozessen gewährleisten

Beobachtungs- u. Dokumentationsformen - Ressourcenorientierung u. Kindzentrierung - Methoden der Portfolioarbeit für Kinder unter drei Jahren - Bildungs- u. Lerngeschichten - Transparente Bildungsarbeit - Pflege der Bildungs- u. Erziehungspartnerschaft - Partnerschaftliche u. dialogische Zusammenarbeit mit Familien - Kooperationsgelegenheiten mit Eltern - Entwicklungsgespräche - Elternabende.

Fachkraft für Kinder unter drei Jahren

Aufbaukurs mit Zertifizierung



Modul 3: Entwicklungsfördernde Prozesse umsetzen

Bindung, Kompetenz und Autonomie - Umgang mit "Trotz und Eigensinn" - Partizipationsmöglichkeiten für Kinder im Kita-Alltag - Stärkung von Selbstkonzept, Selbstständigkeit und Selbst-wirksamkeit - Übergangsgestaltung - Mitwirkung von Eltern/Familien - Konzeptionelle Überlegungen zum Tagesablauf - Organisationskompetenz und Zeitmanagement - Kindgerechte - Gestaltung von Alltagssituationen.

Anmeldung nur für Teilnehmende aus dem Basiskurs 2021.

TERMIN	22. u. 23.2.2022, 29. u. 30.3.2022, 26. u. 27.4.2022
ZEIT	9:00 bis 16:00 Uhr
ORT	Heilig-Geist-Gasse 2-4, 47608 Geldern
REFERENTIN	Katrin Krüger (Erzieherin, Marte Meo Therapeutin, Fachberaterin, Supervisorin)
KOSTEN	460 €

Erste Hilfe

in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder/ Erste Hilfe am Kind



Lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Kleinkindern.

Diese zertifizierten Kurse richten sich an Mitarbeitende in Bildungseinrichtungen wie ErzieherInnen, LehrerInnen, Tagespflegepersonen u.ä. Berufsgruppen und ist anerkannt nach BGG948. Eine Abrechnung über die gesetzliche Unfallkasse ist teilweise möglich.

Interessierte Eltern u.a. sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Zur Info: Wenn Sie als gesamte KiTa eine 1.Hilfe Fortbildung benötigen, kann überlegt werden, ob diese dann in Ihren Räumlichkeiten durchgeführt werden kann/soll.

TERMIN	19.3.2022 oder 21.5.2022 oder 19.11.2022
ZEIT	9.00 – 17.00 Uhr
ORT	1. Hilfe Schulungsraum - Rescue-Kompass Wesel, Auf dem Dudel 8-10, 46483 Wesel
REFERENTIN	Jenni Ibrisimovic-Uhlig
KOSTEN	38 € pro TeilnehmerIn. Gerne können auch Gutscheine der Unfallkasse mitgebracht werden.

Hinweise zum Anmeldeverfahren

- Alle Mitarbeitenden sind laut Dienstanweisung verpflichtet, an Fortbildungen teilzunehmen.
- Bitte mit dem Team und dem Träger absprechen, wer an welcher Veranstaltung teilnimmt. Eventuell Dienstreiseanträge und Anträge zur Kostenübernahme stellen.
- Bitte reichen Sie Ihre Anmeldung per E-Mail mit dem Titel und der Nummer der Fortbildung bis zum 31. Januar 2021 beim Kirchenkreis Wesel (z. H. Mara Laurenz | laurenz@diakonie-wesel.de) ein.
- Die Teilnahme Interessierter, die nicht in evangelischen Einrichtungen der Kirchenkreise Kleve und Wesel beschäftigt sind, ist grundsätzlich möglich. Der Beitrag für die Fortbildung erhöht sich um 25 %.
- Sollte nur eine begrenzte Teilnahme möglich sein, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen über die Teilnahme.
- Falls nicht genügend Anmeldungen vorliegen, um die Honorarkosten der Referierenden zu decken, muss die Fortbildung leider abgesagt werden. Absagen werden telefonisch oder schriftlich mitgeteilt.
- Sollten Sie den Fortbildungstermin absagen oder einfach nicht zur Fortbildung erscheinen, müssen die Kosten berechnet werden. Sie können natürlich eine Vertretung schicken.
- Bei ganztägigen Fortbildungen sorgen Sie bitte selbst für Ihre Verpflegung.
- Sie erhalten eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme.

Jahresüberblick 2022

Februar	Sicherheit in der KiTa	16.2.2022
	Fachkraft für Kinder unter drei Jahren	22. u. 23.2.2022
März	Trauma	2.3.2022
	Der Umgang mit Kindern im Trauerfall	8.3.2022
	Sensorische Integration	11.3.2022
	OGS-MOVE	16., 23. u. 30.3.2022
	Erste Hilfe	19.3.2022
April	Fachkraft für Kinder unter drei Jahren	29. u. 30.3.2022
	Der Umgang mit Kindern im Trauerfall	5.4. u. 6.4.2022
	Vier Waldtage im Quartett	26.4.2022
	Sexualerziehung im Vorschulalter	26.4. u. 27.4.2022
Mai	Fachkraft für Kinder unter drei Jahren	26.4. u. 27.4.2022
	Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern	9.5.2022
	Aktionstabletts & Co	17.5.2022
Juni	Erste Hilfe	21.5.2022
	Vier Waldtage im Quartett	2.6.2022
August	Sprechen statt schlagen	21.6. u. 22.6.2022
	Kindeswohlgefährdung erkennen KiTa	31.8.2022
September	Muntere Mathematik	1.9.2022
	Kinderrechte	6.9.2022
	Kindeswohlgefährdung erkennen OGS	7.9.2022
	Präsentieren / Moderieren / Rhetorik	13. u. 14.9.2022
	Trauma	21.9.2022
Oktober	Praxisanleitung:	27. u. 28.9.2022
	Gewaltfreie Kommunikation	18. u. 19.10.2022
November	KITA-MOVE	9., 16. u. 23.11.2022
	Erste Hilfe	19.11.2022

*Du stellst meine Füße
auf weiten Raum*

Psalm 31,9

Impressum

Herausgeber: Diakonisches Werk im Kirchenkreis Wesel

Konzeption und Layout: grafikspiegel Web- & Grafikdesign
www.grafikspiegel.de

Bildnachweis: Titelmotiv: www.frogwoerk.de ·

© alle Rechte vorbehalten, Vervielfältigungen, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Genehmigung.

Die im Inhaltsteil der Broschüre verwendeten Fotos stammen von Adobe Stock:
www.stock.adobe.com/de:

Seite 4 ©olly - stock.adobe.com
Seite 5 ©deagreez - stock.adobe.com
Seite 6 ©JenkoAtaman - stock.adobe.com
Seite 10 ©IdeaBug, Inc. - stock.adobe.com
Seite 12 ©deagreez - stock.adobe.com
Seite 13 ©Sunny studio - stock.adobe.com
Seite 17 ©deagreez - stock.adobe.com
Seite 18 ©deagreez - stock.adobe.com
Seite 19 ©motortion - stock.adobe.com
Seite 20 ©Tomsickova - stock.adobe.com
Seite 21 ©sindler1 - stock.adobe.com
Seite 22 ©motortion - stock.adobe.com
Seite 23 ©Olesia Bilkei - stock.adobe.com
Seite 25 ©Andrey Kuzmin - stock.adobe.com
Seite 28 ©zamuraev - stock.adobe.com
Seite 29 ©volody10 - stock.adobe.com
Seite 32 ©Racle Fotodesign - stock.adobe.com
Seite 33 ©Drobot Dean - stock.adobe.com
Seite 35 ©gpointstudio - stock.adobe.com
Seite 36 ©Pixel-Shot - stock.adobe.com
Seite 37 www.freepik.com



Evangelische Kirchenkreise Kleve und Wesel

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Birthe Capra
Korbmacherstr. 12-14
46483 Wesel
Telefon: 0281 156-203
capra@diakonie-wesel.de

Organisation Fortbildungen

Mara Laurenz
Korbmacherstr. 12-14
46483 Wesel
Telefon: 0281 156-240
laurenz@diakonie-wesel.de

**20
22**